

Chronik SVB zum 90-jährigen Jubiläum

Ich freue mich, die kurze Laudatio zum 90-jährigen Vereinsjubiläum Ihnen liebe Gäste und Euch, liebe Sportkameradinnen und Kameraden, zu präsentieren.

Verehrte Gäste, meine lieben Sportfreunde,
ein Jubiläum ist ein feierlicher, von Dankbarkeit, von Stolz und Optimismus getragener Festakt und stellt immer einen bedeutungsvollen Einschnitt im Leben eines Menschen, einer Gesellschaft oder eines Vereines dar. An einem solchen Tage gilt es inne zu halten, um zurück zu blicken auf das Geschehene und Ausschau zu halten auf das Kommende. So zitierte der langjährige Vorsitzende Adam Leipold den ehemaligen Bürgermeister der Stadt Schlüchtern Dr. Anderlitschek anlässlich unseres 50-jährigen Vereinsjubiläums.

Vor 90 Jahren haben 11 fußballbegeisterte Männer den Sportverein 1922 Breitenbach aus der Taufe gehoben. Leicht hatten Sie es nicht. So mussten die Spiele in der ca. 3 km entfernten Gohlhecke durchgeführt werden. Die Breitenbacher spielten über Jahre hinweg sehr erfolgreich in der Bezirksklasse. Ende der 40er Jahre wurde der Spielbetrieb auf den neuen Sportplatz am Renn-wiesenweg verlegt. In 1953 konnte die 1. Mannschaft mit blutjungen Spielern die Meisterschaft in der B-Klasse erringen. Die Meistermannschaft war vorher fast komplett aus der Jugend hervorgegangen, die von unserem Ehrenmitglied Richard Möller trainiert wurde.

Gemäß dem ältesten noch vorliegende Protokoll einer Jahreshauptversammlung vom 26. Februar 1960 nahmen 34 von 42 Vereinsmitgliedern teil. Heute kommen zu den Versammlungen nur wenige Mitglieder mehr. Nur hat der Verein heute mit 320 die 8-fache Anzahl an Mitgliedern. 1962 musste der Spielbetrieb stillgelegt werden. Schon in 1965 wurde der Spielbetrieb wieder aufgenommen. Unter der Führung von Adam Leipold und seinem Stellvertreter Willi Basermann stellten sich auch bald wieder sportliche Erfolge ein. In 1969 gelang abermals der Aufstieg in die A-Klasse. Die 70er und 80er Jahre standen ganz im Zeichen des Wartens auf den lang ersehnten neuen Sportplatz direkt am Ortsrand neben dem heutigen Dorfgemeinschaftshaus.

Chronik SVB zum 90-jährigen Jubiläum

Nach einer langen Wartezeit von 8 Jahren nach dem 1. Spatenstich konnte 1980 der neue Sportplatz seiner Bestimmung übergeben werden. Zu einem weiteren sportlichen Höhenflug setzte der Verein im Jahre 1993 an. In diesem Jahr konnte erneut die B-Liga-Meisterschaft gefeiert werden. Die A-Klasse wurde insgesamt 3 Jahre gehalten.

Letzter eigenständiger sportlicher Erfolg war der Gewinn der AH-Stadtmeisterschaft in 1996 auf dem eigenen Sportgelände. In einem spannenden Endspiel wurden die Favoriten aus Hohenzell mit 1:0 besiegt. Nach zwei vergeblichen Anläufen gelang der Spielgemeinschaft Wallroth / Breitenbach im Jahr 2000 die B-Klassenmeisterschaft bei den Senioren und Reserven. Weitere drei Siege errangen die Alten-Herren bei den Stadtmeisterschaften. Viermal erreichten sie beim Wintercup in Hailer jeweils gegen hochkarätige Gegner außerhalb des Altkreises Schlüchtern das Endspiel - 1999 sogar als Turniersieger.

Seit 8 Jahren spielen wir jetzt gemeinsam mit dem TSV Hintersteinau Fußball. Die Zusammenarbeit ist harmonisch und erfolgreich. Leider scheiterten unsere Fußballer in den letzten Jahren zweimal in der Relegation zum Aufstieg in die A-Klasse. Erst 1968 wurde wieder eine Schüler- und eine Jugendmannschaft unter der Leitung von Wilhelm Lotz aufgebaut und die Jugendarbeit intensiviert. Seit 1985 spielt der Breitenbacher Nachwuchs zusammen mit Wallroth und Hintersteinau. Besonders erfolgreich waren die aktiven Jugendteams der JSG Distelrasen in den letzten Jahren.

Der Sportverein Breitenbach war fast 50 Jahre ein reiner Fußballverein. Junge Damen, meist Ehefrauen der damaligen Spieler, gründeten 1968 die Gymnastikabteilung. Anfang der 90er Jahre wurden die Aktivitäten der Gymnastikabteilung durch das Kinderturnen erweitert. Einige Tänzerinnen der Showtanzgruppe Crazy Cats, haben in 2001 eine Fitnessgruppe gegründet, die regelmäßig im Gemeinschaftshaus trainiert. Das Sportangebot wurde Anfang des Jahrhunderts um Sport für Ältere und Nordic Walking erweitert.

Chronik SVB zum 90-jährigen Jubiläum

Liebe Gäste,

Im Protokoll der Jahreshauptversammlung in 1974 ist zu lesen, dass der Vorstand anstreben soll, ein Programm für den Breitensport aufzulegen und zur Förderung der Kameradschaft ein Ausflug und gesellschaftliche Veranstaltungen zu organisieren.

Der SV Breitenbach entwickelte sich in den letzten zwei Jahrzehnten zu einem Mehrspartenverein. Dies haben wir unter anderem dem Dorfgemeinschaftshaus zu verdanken, das oft durch unsere Mitglieder genutzt wird und uns ein breites Sportangebot ermöglicht. Der Sportverein Breitenbach ist sehr gut und breit aufgestellt. Mit mehr als 320 Mitgliedern sind wir in einem Dorf mit ca. 630 Einwohnern sehr gut vertreten. Die Spielgemeinschaft mit dem TSV Hintersteinau funktioniert sehr gut und wir arbeiten an dem Ziel: Aufstieg in die A-Klasse. Weitere Ziele haben wir in unserer Vision 2015 definiert.

Seit dem Wiederbeginn in 1965 herrscht beim SVB in der Vorstandsarbeit eine ausgeprägte Kontinuität. Lediglich 4 Vorsitzende führten den Verein in den letzten 47 Jahren: Adam Leipold 16 Jahre, Hans Müller 4 Jahre, Horst Wagner 18 Jahre und meine Person insgesamt 9 Jahre. Auch die Position des Beauftragten für die Finanzen (Kassierer) wurde in diesen Jahren nur von 4 Personen ausgeübt. Neben Helmut Stoll, dem langjährigen Kassierer in den 60er und 70er-Jahren, ist dies seit 17 Jahren Loritta Leipold. Nur 5 Personen übten in diesen 47 Jahren das Amt des Beauftragten für die Dokumentation (Schriftführer) aus. Thomas Kress und vor allem Willi Basermann sowie Stefan Fehl, der diese Aufgabe bereits seit 13 Jahren wahrnimmt, sind und waren langjährig ehrenamtlich tätig.

Liebe Gäste, liebe Sportfreunde,

Die letzten drei Jahrzehnte waren unter anderem geprägt durch die Vorstandsarbeit von Horst Wagner, der leider vor wenigen Tagen mit nur 52 Jahren einer tückischen Krankheit erlag. In seiner Zeit als 1. Vorsitzender wurden wir zweimal B-Klassenmeister und viermal AH-Stadtmeister. Die Jugendarbeit wurde in der JSG Distelrasen

Chronik SVB zum 90-jährigen Jubiläum

forciert und das DGH gebaut sowie das Vereinsheim ausgebaut. Dabei hat er durch seine Fachkompetenz die Umsetzung der Maßnahmen gefördert. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Er hat 50% seiner leider zu kurzen Lebenszeit zusammen mit seiner Frau Marlis für den Verein und den Sport geopfert. Jetzt gilt es, seiner Familie zu helfen, um die finanziellen Herausforderungen besser zu meistern.

Zum Schluss meiner Ausführungen möchte ich mich im Namen des gesamten Vorstandes bei allen Menschen, die sich dem SVB verbunden fühlen, für die gezeigte Treue, die geleistete Arbeit und die gezeigten sportlichen Leistungen bedanken.

Einen Wunsch zu guter Letzt: Bleibt gesund – und unser Sportangebot hilft dabei. Ich wünsche Allen einen angenehmen Abend und der Deutschen Nationalmannschaft den ersten Sieg bei der Europa-Meisterschaft.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit.

Bernd Leipold

1. Vorsitzender